SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
 - Produktname: XCP Rust Blocker CLEAR COAT Aerosol
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
 - Metalloberflächenbehandlung
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
 - Name des Lieferanten: Marott Graphic Services (UK) Ltd
 - Anschrift des Lieferanten: Spott Road Industrial Estate

Spott Road Dunbar East Lothian

UK

EH42 1RS

Telefon: +44(0)1368 862082Fax: +44(0)1368 864491

- Verantwortliche Person: Colin MacGregor, Chief Chemist

- Email: info@marottgraphics.com

1.4 Notrufnummer

- Notruftelefon: 01368 862082 Mon-Fri 09:00-17:00

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
 - Regulation (EC) No 1272/2008
 - CLP: Flam. Aerosol 1, Press. Gas H222, H229
- 2.2 Kennzeichnungselemente
 - Regulation (EC) No 1272/2008



- Signalwort: Gefahr

- Gefahrenhinweise

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

- Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren (....)

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen

- Ergänzende Gefahreninformationen (EU) Nicht zutreffend

2.3 Sonstige Gefahren

- Unter normalen Anwendungsbedingungen keine Gefahr zu erwarten

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

- Petroleum gases, liquified, <0.1% 1,3-butadiene

Konzentration: 30-60% CAS Nr.: 68476-85-7 EC Nr.: 270-704-2

REACH Registriernummer: Nicht zutreffend Kategorien: Flam. Gas 1, Press. Gas

H-Sätze: H220, H280

- Hydrocarbons, C11-13, isoalkanes, <2% aromatics

Konzentration: 10-30% CAS Nr.: Nicht zutreffend

EC Nr.: 920-901-0

REACH Registriernummer: 01-2119456810-40-xxxx

Kategorien: Asp. Tox. 1

H-Sätze: H304

- Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate)

Konzentration: <5% CAS Nr.: Nicht zutreffend

EC Nr.: 939-717-7

REACH Registriernummer: 01-2119980985-16-xxxx

Kategorien: Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2

- 2-(2-butoxyethoxy)ethanol Konzentration: <1%

H-Sätze: H315, H319

CAS Nr.: 112-34-5 EC Nr.: 203-961-6

REACH Registriernummer: 01-2119475104-44-xxxx

Kategorien: Eye Irrit. 2

H-Sätze: H319

- (Z)-N-Methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycine

Konzentration: <0.2%

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen (....)

CAS Nr.: 110-25-8 EC Nr.: 203-749-3

REACH Registriernummer: 01-2119488991-20-xxxx

Kategorien: Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1

H-Sätze: H315, H318, H332, H400

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.2 Verschlucken

- Den Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist)
- Nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

4.3 Einatmung

- Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

4.4 Kontakt mit den Augen

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser auswaschen
- Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

4.5 Kontakt mit der Haut

- Verunreinigte Kleidung entfernen
- Betroffenen Bereich mit viel Seife und Wasser waschen
- Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen
- 4.6 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
 - Verschlucken

Verursacht möglicherweise Lungenschäden bei wiederholter oder langzeitiger Einatmung

- Einatmung

In Fällen von schwerer Exposition können Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit entstehen

- Kontakt mit den Augen
 - Kann Reizung verursachen
- Kontakt mit der Haut

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- 4.7 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
 - Sypmtomatisch behandeln

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Zum Löschen Wasserspray oder Sprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenmittel oder Kohlendioxyd verwenden
- Keinen Wasserstrahl verwenden

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung (....)

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
 - Kann bei Brand gesundheitsschädliche und giftige Rauchgase abgeben
 - Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich um beträchtliche Distanzen bis zu einer Entzündungs- und Rückschlagquelle fortbewegen
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
 - Überdruck-Atemgeräte tragen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
 - Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen
 - Den Bereich evakuieren
 - Explosions- und Brandgase nicht einatmen
 - Dämpfe können sich entzünden
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
 - Verschüttete Substanz mit Erde oder Sand absorbieren
 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 - Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fliessgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 - Alle Zündquellen ausschalten
 - Für genügend Ventilation sorgen
 - Die auslaufende Flüssigkeit mit Erde oder Sand aufnehmen und, wenn festgeworden, an einen sicheren Ort bringen
 - Verschüttete Substanz mit Erde oder Sand absorbieren
 - Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 - Schutzkleidung gemäss Abschnitt 8 tragen
 - Berührung mit Haut & Augen vermeiden
 - Rauchgase nicht einatmen
 - Behälter dicht geschlossen halten
 - Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben
 - Für genügend Ventilation sorgen
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
 - Geöffnete Behälter sorgfältig erneut versiegeln und stehend lagern
 - Über 5 °C lagern
 - Bei Temperaturen von nicht mehr als 40°C/
- 7.3 Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung (....)

- Nicht zutreffend

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen





8.1 Zu überwachende Parameter

Petroleum gases, liquified, <0.1% 1,3-butadiene
Expositionsgrenze (in Gebäude): 1000 ppm 1750 mg/m³ (8 Std. zeitlicher mittlerer Grenzwert)
WEL (Kurzzeit): 15 minutes - 1250 TpM

Hydrocarbons, C11-13, isoalkanes, <2% aromatics
Expositionsgrenze (in Gebäude): 171 ppm 1,200 mg/m³ (8 Std. zeitlicher mittlerer Grenzwert)

Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate)
DNEL (Inhalation): Systemic long-term 5 mg/m³
DNEL (über die Haut): Systemic long-term 10 mg/kg (day)

2-(2-butoxyethoxy)ethanol
DNEL (Inhalation): Systemic long-term 67.5 mg/m³
DNEL (über die Haut): Systemic long-term 20 mg/kg (day)

 (Z)-N-Methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycine Keine Information verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Es sollten entsprechende Anlagen eingesetzt werden, welche die Konzentrationen in der Luft unter den relevanten Richtlinien halten
- Für genügend Ventilation sorgen
- Flaschen mit Augenwasser sollten zur Verfügung stehen

8.3 Begrengzung und Überwachung der Exposition an Arbeitsplatz

- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen
- Neopren- oder Nitrilhandschuhe tragen
- Eine Schutzbrille, die vollständigen Augenschutz bietet, tragen
- Hände und Arbeitsflächen nach der Handhabung gründlich waschen.
- Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
 - Aussehen: gelbbraun, Lösung
 - Geruch: Charakteristischer Geruch
 - Spezifische Schwerkraft: Approx. 0.72 g/cm³
 - Flammpunkt: -40 °C (CC)
- 9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet
- 10.2 Chemische Stabilität
 - Dieser Artikel gilt unter normalen Bedingungen als stabil
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
 - Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen
 - Von Hitze und Zündquellen fernhalten
- 10.5 Unverträgliche Materialien
 - Nicht kompatibel mit oxydierenden Substanzen
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
 - Zersetzungsprodukte können Stickstoff und Kohlenoxyde einschließen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
 - Petroleum gases, liquified, <0.1% 1,3-butadiene Keine Information verfügbar
 - Hydrocarbons, C11-13, isoalkanes, <2% aromatics

LD₅₀ (oral, Ratte): >5,000 mg/kg LD50 (dermal rabbit) : >5,000 mg/kg

LC₅₀ (Einatmung, Ratte): >5,000 mg/l/4h

- Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate)

LD₅₀ (oral, Ratte): >2,500 mg/kg LC₅₀ (Inhalation) : >9 mg/l/4h

LD50 (dermal rabbit): >10,000 mg/kg

- 2-(2-butoxyethoxy)ethanol

LD₅₀ (oral, Ratte): >2,000 mg/kg

LCLo (Inhalation, Ratte): >29 ppm / 2h

LD50 (dermal rabbit): 2,764 mg/kg

- (Z)-N-Methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycine

LD₅₀ (oral, Ratte): >5,000 mg/kg

LC₅₀ (Einatmung, Ratte): 1.8 mg/l/4h

- 11.2 Schwere Augenschädigung/-reizung
 - Kann Reizung verursachen
- 11.3 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
- 11.4 Verschlucken
 - Gefahr für die Atemwege
 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- 11.5 Einatmung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben (....)

- Kann Schwindelgefühl, Verwirrung, Kopfschmerz oder Benommenheit verursachen

11.6 Karzinogenität

- Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen
- 11.7 Keimzellmutagenität
 - Kein Nachweis von mutagenen Auswirkungen
- 11.8 Teratogenizitat
 - Kein Nachweis von Auswirkungen auf Fortpflanzung vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Petroleum gases, liquified, <0.1% 1,3-butadiene Keine Information verfügbar
- Hydrocarbons, C11-13, isoalkanes, <2% aromatics

LC₅₀ (Regenbogenforelle): 1000 mg/l (96 hr)

EC₅₀ (Daphnia magna): 1000 mg/l (48 hr)

IC₅₀ (Algen): 1000 mg/l (72 hr)

- Calcium bis(di C8-C10, branched, C9 rich, alkylnaphthalenesulphonate)

LC₅₀ (Fische): >0.28 mg/l (96 hr)

EC₅₀ (Daphnia magna): >0.27 mg/l (48 hr)

IC₅₀ (Algen): >0.27 mg/l (72 hr)

- 2-(2-butoxyethoxy)ethanol

LC₅₀ (Fische): 1300 mg/l (96 hr)

EC₅₀ (Daphnia magna): >100 mg/l (48 hr)

IC₅₀ (Algen): >1995 mg/l (0.5 hr)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Nicht verfügbar
- 12.4 Mobilität im Boden
 - Nicht verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Kein PBT-Stoff gemäß REACH, Anhang XIII

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Wasser-Gefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung (....)

 Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



14.1 Straßen/Schienenverkehr(GGVS/ADR U. GGVE/RID)

- ADR UN No.: 1950

- Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable

GGVS/ADR Gefahrenklasse: 2.1ADR Klassifizsierungskode: 5F

- ADR-RID Etikette: 2.1

14.2 Übersee (Ggvsee/IMDG)

- IMDG UN No.: 1950

- Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable

- IMDG Gefahrenklasse: 2.1

- IMDG Etikette: 2.1

14.3 Luftverkehr (ICAO/IATA)

- ICAO UN No.: 1950

- Richtiger Verladungsname: Aerosols, flammable

- ICAO Gefahrenklasse: 2.1

- ICAO Etikette: 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

- Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren

- Stellt gering oder keine Umweltgefahr dar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Tunnel-Code: Restriction Code (D) EmS F-D, S-U

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- The details in this material safety data sheet satisfy national and EC legislation.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

- Nicht verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Nicht mit Phrasencodes versehener Text, der an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet wird:- H220: Extrem entzündbares Gas. H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben (....)

schwere Augenreizung. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

DISCLAIMER - Please read carefully as this limits your ability to claim damages.

Your use of this product is beyond the control of Marott Graphic Services (UK) Ltd (and our associated companies) ("the Company") and is subject to our standard terms and conditions of sale. The Company shall have no liability to the fullest extent permitted by law for any claims, losses, demands, damages or expenses arising out of or in any way connected with, the possession, use and application of handling, storage, or disposal of this product including but not limited to direct, indirect, incidental or consequential loss or damages, compensatory damages, loss of profit or anticipated savings, whether based on breach or contract or warranty, delict, or tort, product liability or otherwise. Your use of this product will be deemed as your acceptance of this disclaimer. This does not limit in any way our liability by law for death or personal injury caused from our negligence.

--- Ende des Sicherheitsdatenblatts ---